

Offene Angebote

Herbst / Winter 2022
Frühjahr 2023



Foto: Othmar Mahlmeister

TPZ
Theater
Pädagogik
Zentrum BW

WORKSHOPS – für junge Menschen zwischen 14 und 27 Jahren

Willkommen an Alle! Vorerfahrungen sind für keinen der Workshops erforderlich

Fr 21.10. 17.30-20 Uhr & Sa 22.10.22 10-16.30/18 Uhr

DER KÖRPER - Leinwand, Pinsel und Farbe der Spielenden: Körperorientierte Improvisationstechnik, Körpersprache und Ensemblearbeit

Unser Körper erzählt immer - seine Ausdrucksmöglichkeiten erkunden wir mit Methoden von Viewpoints und Physical Theater - Wahrnehmungstraining und Körperimprovisationstechnik. Dadurch schulen wir Präsenz, Körperbewusstsein für die Bühnen und lernen unsere Bewegungsfähigkeit mit viel Spaß kennen - Schauspiel- und Improtraining als Erkundungstour des Körpers, Körpersprache als gemeinsamer Ausdruck.

Der Workshop ist gleichzeitig der erste Termin im neuen Theaterjahr für die Gruppe der 17-27 Jährigen, eignet sich perfekt zum Schnuppern und Kennenlernen der Gruppe.

Leitung: Janne Heyde – Theaterpädagogin, Leitung Junges TPZ, Dozentin

Gebühr für Externe: 25,- € / Geschwister(kind): 10,- €
Ermäßigt: 5,- €

Sa 28.01.23 10.30-17.30 Uhr

IMPRO-THEATER

Aus dem Moment heraus können die verrücktesten Dinge entstehen, vor allem dann, wenn sich Fantasie und Kreativität mehrerer Personen vermischen. Wir wollen uns in diesem Workshop mit dem Improvisationstheater beschäftigen - ganz ohne Text oder Regieanweisungen drauflos spielen. Das macht wahnsinnig Spaß, nebenbei merken wir, dass es überhaupt nicht schlimm ist, wenn es mal nicht nach Plan läuft, weil es ja gar keinen Plan gibt. Natürlich gibt es Regeln oder eher Prinzipien, die uns helfen, spannende und überraschende Geschichten entstehen zu lassen.

Leitung: Jakob Nacken – Improvisationskünstler, Theaterpädagoge

Gebühr für Externe: 20,- € / Geschwister(kind): 10,- €
Ermäßigt: 5,- €

Sa 18.03., 11-18 Uhr & So 19.03.23 10.30-16.30 Uhr
AUF DIE FRESSE! (Teil 2) - Bühnenkampf ohne blaue Flecken

Eine deftige Ohrfeige, ein Faustschlag in die Magenkuhle, so dass das Publikum zusammensuckt: Solche Aktionen werden auf der Bühne gebraucht - egal ob in der Komödie, dem Beziehungsdrama oder dem schlachtenreichen Klassiker. Mit viel Spaß wollen wir in der Gruppe ausprobieren, wie sich eine einzelne Ohrfeige oder auch eine Schlägerei glaubhaft darstellen lassen, dafür lernen wir präzise Technik, Körperspannung und erarbeiten uns mit den neu gelernten Elementen eine erste kleine Choreografie.

Leitung: Andreas Entner – Schauspieler, Theaterpädagoge BuT®

Gebühr für Externe: 35,- € / Geschwister(kind): 12,- €
Ermäßigt: 5,- €

Sa 25.03.23 10.30-17.30 Uhr

TANZ - Eine starke Bühnensprache!

Unsere Haltungen, Bewegungen und Gesten sind die Basics für ein tänzerisches Arbeiten im Theater. Einfache choreografische Strukturen machen uns bewusst, wie wir diese künstlerische Bühnensprache kreativ und ausdrucksstark mit Musik und oder Textelementen nutzen können. In Solo-, Partner- und Gruppenszenen schauen wir, was Tanz als nonverbales Medium vermitteln kann.

Leitung: Lisa Thomas – Tänzerin, Performerin, Tanzpädagogin, Choreografin

Gebühr für Externe: 20,- € / Geschwister(kind): 10,- €
Ermäßigt: 5,- €

Veranstaltungsort:
TheaterPädagogikZentrum
Heppstraße 99/1
72770 Reutlingen

Infos & Anmeldung:
info@tpz-bw.de
www.tpz-bw.de
Tel. 07121-21116

WEITERKOMMEN!

Mi 19.10./Mi 09.11./Mi 23.11./Mi 14.12.22, jeweils 19 Uhr

TAFELN UND SCHWAFELN -

ein kulinarisch-internationaler Geschichtenaustausch

Wie schmeckt eigentlich ein echtes indisches Masala? Und sortiert Aschenbrödel überall auf der Welt Erbsen und Linsen? Im Rahmen des Projekts WEITERKOMMEN ist dieses Format entstanden, dass im TPZ in gemütlicher Atmosphäre zum gemeinsamen Essen und Erzählen einlädt: am Esstisch ist die ganze Welt willkommen! Bei traditionellen Gerichten wird zum entspannten Austausch über Geschichten, Bräuche und Traditionen des jeweiligen Landes angeregt. Den Start macht Indien am 19.10., 19 Uhr: Aswathy Sugathan wird uns bekochen und eine Geschichte aus ihrer Heimat mitbringen.

Idee und Leitung: Monika Hunze, Lea Baudendistel

Fr 25.11. 18-21 Uhr & Sa. 26.11. 10-17 Uhr

ZUSAMMEN ANDERS - Vielfalt im Theater

Vielfalt bereichert: offen und neugierig sein auf die Perspektiven anderer, Raum lassen für deren Geschichten. Zuhören ohne zu werten. Vielfalt verändert – meine und deine Sicht auf die Welt. Vielfalt heißt, sie hinterfragen und erweitern, in Bewegung bleiben, auch auf der Bühne. Vielfalt verbindet – aus der Begegnung verschiedener Menschen entsteht etwas Neues: Transkulturelles Theater. Gemeinsam erforschen wir in diesem Workshop, was Diversität für uns bedeutet, machen sie spür- und erlebbar im theatralen Prozess und entwickeln Formen und Bilder für die Umsetzung auf der Bühne.

Leitung: Claudia Schoepl, Theaterpädagogin BuT®

Seit 2012 leitet sie die transkulturelle Theatergruppe Teatro International e.V. (www.teatrointernational.de)

Info & Anmeldung: info@tpz-bw.de / Tel 07121-21116

Diese Angebote werden gefördert
im Rahmen von »Weiterkommen!«

Zentrum für Kulturelle Teilhabe
Baden-Württemberg

TPZ
Theater
Pädagogik
Zentrum BW

info@tpz-bw.de | www.tpz-bw.de

HANDYS RAUS UND LOS! Aufbaukurs

Sa 08.10.22, 11-19 Uhr

Bin ich nach Anwendung der 5-Shot-Technik betrunken? Warum sollte mich ein Russe namens Kuleschow interessieren? Entstehen beim kadergenauen Schneiden Anzüge für Funktionäre?

Im Aufbaukurs geht es um das Kennenlernen und Ausprobieren der Sprache des Films. Alles wird mit dem eigenen Handy praktiziert.

Voraussetzung ist entweder der erste Kurs „Handys raus und los“ oder schon erste Erfahrungen auf dem Gebiet der Videoproduktion. Außerdem sollten die Teilnehmer:innen ein Schnittprogramm auf dem Handy haben, wahlweise iMovie oder die kostenlose Version von Kinemaster. Es kann auch auf dem eigenen Tablet oder Laptop bzw. mit anderen Programmen geschnitten werden. Diese sollten den Anwender:innen jedoch geläufig sein.

Leitung: Roland Altenburger (SWR) – Journalist, Autor, Dozent

Gebühr: 100,- € / 80,- € *

VIEWPOINTS

Sa 22.10.22, 11-19 Uhr

Theaterspielen lebt von der Bewegung auf der Bühne und der Interaktion der Spieler:innen untereinander. Zu den Grundlagen der Theaterarbeit gehört das Training der gegenseitigen Wahrnehmung.

Mit der Trainingsmethode Viewpoints, die ursprünglich aus dem Tanz stammt, wird die Aufmerksamkeit der Spieler:innen für das Geschehen auf der Bühne entwickelt. Raumläufe werden zur Inspirationsquelle.

Die Teilnehmer:innen lernen die Viewpoints kennen und praktizieren sie. Im Anschluss können sie verschieden kombiniert und ausprobiert werden. Wir erleben Viewpoints als eine Technik, die die gemeinschaftliche kreative Arbeit fördert und vielfältige Improvisationsmöglichkeiten zu Szenen, Themen und Rollen anbietet.

Leitung: Anja Winker – Kunst- und Theaterpädagogin, Erziehungswissenschaftlerin

Gebühr: 100,- € / 80,- € *

DIREKTE REDE – Authentisch improvisieren

Sa 07.01., 11-17 Uhr & So 08.01.23, 10-15 Uhr

Was will ich eigentlich sagen?

Habe ich überhaupt etwas zu sagen?

Wie sichtbar bin ich für meine Mitmenschen in dem, was ich sage und tue?

Was erlaube ich mir und was nicht?

Diese und ähnliche Fragen führen uns direkt in das Spannungsfeld zwischen Innen und Außen, Selbstwahrnehmung und Fremdwahrnehmung, meditativer Selbsterfahrung und spielerischer Selbstentfaltung. Deshalb möchte ich in diesem Workshop mit euch auf die Suche gehen nach der Wahrheit des Augenblicks. Wir werden ausprobieren, was aus dem Jetzt heraus entsteht und uns auf den schwierigen Weg zur Leichtigkeit begeben.

Praktische Impulse kommen dabei aus dem Improvisationstheater nach Keith Johnstone, der buddhistischen Methode des Einsichtsdialogs nach Gregory Cramer und vom Konzept des „Evolving out loud“ von Kyle Cease.

Leitung: Jakob Nacken – Theaterpädagoge, Kabarettist, Improvisationskünstler

Gebühr: 120,- € / 100,- € *



Foto: Yakup Zeyrek

SPIELEND E DISKUSSION

Forumtheater nach Augusto Boal

Sa 21.01., 11-19 Uhr & SO 22.01.23, 10-17 Uhr

Die Methode des Forumtheaters von Augusto Boal bietet eine Art „Lernlabor“, um jede Form von Gewalt und Konflikten sichtbar zu machen und zuzuspitzen. Am Anfang stehen jede Menge Spiele. Dann wird mit der Gruppe spielerisch eine modellhafte Konfliktsituation gesucht und gefunden. Eine Forumtheaterszene entwickelt sich daraus und die spielende Diskussion schließt sich an, in der verschiedenste Lösungsideen durchgespielt werden.

Leitung: Uschi Famers – Theaterpädagogin, Psychodramatikerin (Moreno/DGSV)

Gebühr: 160,- € / 130,- € *

TANZIMPROVISATION & MUSIKALITÄT

Sa 18.02., 11-18 Uhr & So 19.02.23, 10-16 Uhr

Bewegung ist Musik ist Bewegung. Musikalische Aspekte wie Dynamik, Phrasierung, Rhythmik oder Artikulation sind nicht nur in der Musik hörbar, sondern auch in der Bewegung sichtbar und spürbar. Nutzen wir diese Aspekte im improvisierten Tanz, kann unser Repertoire reicher und der Ausdruck vielschichtiger werden. In diesem Workshop geht es darum, ein musikalisches Empfinden für die eigene Bewegung zu entwickeln und den improvisierten Tanz musikalisch zu gestalten. Um die Tür zur eigenen Musikalität zu öffnen, wird auch unsere Stimme zum Einsatz kommen. Mithilfe ausgewählter Musikstücke werden wir lernen, unterschiedliche Bezüge zwischen dem Gehörten und der eigenen Bewegung herzustellen.

Leitung: Anke Zapf-Vaknin – Rhythmikerin, Tanzpädagogin, Performerin, Eutonie-Pädagogin

Gebühr: 140,- € / 120,- € *

POETRY-SLAM-HACKATHON

kreatives Schreiben & Performen von 0 auf 100

Sa 25.02.23, 11-19 Uhr + Präsentation um 20 Uhr

Der Poetry Slam lebt von poetisch-frech-nachdenklich-gefühlvollen Texten, die live auf einer Bühne vorgetragen werden, oft in einem (scheinbaren) Poetenwettbewerb. Der Hackathon ist eine kreative Arbeitsform, die zum Ziel hat, in kurzer Zeit einen kreativen Lösungsansatz für eine gegebene Problemstellung zu finden. Wir verbinden beides: Innerhalb eines Tages entwickeln wir das Programm für einen Poetry Slam, den wir am Abend präsentieren.

Leitung: Hubertus Hinse – Theaterpädagoge BuT®, Filmemacher, Autor

Gebühr: 100,- € / 80,- € *

AUF DEN PUNKT GEBRACHT

Visualisierungstechniken für Kreative

So 26.02.23, 11-19 Uhr

Oft ist der Kopf voller bunter Ideen. Doch wie können diese auf den Punkt gebracht werden? Wie lassen sich komplexe Projekte in wenigen Sätzen erklären – zum Beispiel für Sponsoren? Wie kann ich während der Arbeit an einem Projekt vermeiden, „betriebsblind“ zu werden? Dieser Workshop bietet einen Werkzeugkoffer mit Techniken aus Psychologie, Werbung, Storytelling und Rhetorik für kreativ arbeitende Menschen. Von der Ideenfindung bis zur (Selbst)Vermarktung.

Leitung: Hubertus Hinse – Theaterpädagoge BuT®, Filmemacher, Autor

Gebühr: 100,- € / 80,- € *

THEATERKOFFER

Unser bewährtes Format DER THEATERKOFFER durfte während der Pandemie oft nicht stattfinden. Als es wieder möglich war, war die Nachfrage so gering, dass die Kurse größtenteils ausfielen. Deshalb setzen wir den THEATERKOFFER zunächst aus.